

Gunvor.

Der Roman eines jungen Mädchens von E. Kautsk-Herrn-Weiter.
Einfache verständliche Liebesgeschichte aus dem Schicksal eines jungen Mädchens.

(3. Fortsetzung.)

Die Mutter und Schwester starrten sie nachlässig an, dann sagte Goret: „Nun, du bist schuld, Gunvor! Wenn du in die Schule gehst, und weißt nicht, wo du bist, dann kommst du nicht selbst so viel Zeit hast — die Unmöglichkeit dieses Verhüllens einsehen und auf etwas so Propfeln verzichten. Uhal! Ein Fräulein v. Harvig vielleicht auf derselben Bank wie ein Schaumkougelle!“

„Ja, und wenn er bei Hofen schafft, wäre es besonders ärgerlich, denn dann könnte er erzählen, daß die Familie Harvig ihre Schulbänkchen seit mehr als einem Jahr nicht bezahlt hätte. Und wenn er jetzt noch unterrichtet wäre, könnte er noch hinzufügen, daß man in der Harvighausen-Familie nie lange bei demselben Meister arbeiten läßt, weil es sonst bald aus mit dem Kredit wäre.“

Zum guten Glück klopfte Emma in diesen Augenblick an die Tür und meldete den Besuch von zwei Fräulein Grüner, sonst hätte Gunvor eine gründliche Moralpredigt für ihre scharfen Worte bekommen. Nun aber legte sie das Gesicht der Baronin in verbindliche Falten, und sie trat Emma auf, sie werden sofort kommen. Goret aber ging artig und freundlich voran, um die lieben Gäste zu begrüßen.

Nach im Schlafzimer beendete die Baronin die Verhandlungen des Morgens mit der flüsternden Bemerkung: „Wir werden später über deine Marotten weiter reden, Gunvor, aber müßt du nicht mehr ins Wohnzimmer gehen. Rimm Emma mit, und wenn du in der Nähe des Schlafzimmers angelangt bist, nimmst du ihr das Paket ab, schickst sie zurück und tußt, wie wenn du in eines der nächsten Häuser gehst.“ So machte ich es immer. Du wirst wohl den Weg finden?“

„Aber vorher müßt du noch die Güte begreifen; sie könnten es sonst überleben.“
Dann schickte sie Gunvor vor sich in das kleine Besuchszimmer, in dem sich die großen altmodischen Möbel beinahe aneinander stießen. Wo stand auch Gunvors Strohalm und Goret's Klappstuhl, die einzigen Schmuckstücke, die für die Tochter von guter Familie passend waren, wenn sie nicht die genügenden Kenntnisse für Privatstunden in fremden Sprachen, oder natürlich in eigenen Sprache, hatten.

„Feinere Handarbeiten“ war das traditionell Richtige, und die Baronin war froh über diese Strohalmquelle, wenn sie auch noch so wenig einbrachte.
„Guten Tag, meine lieben süßen Mädchen“, sagte die Baronin, indem sie Fräulein Vissbeck und Fräulein Edda auf die Wangen küßte. „Wie schön, daß ihr zu uns herinschaut! Wir sind dem geistigen Ball noch ein wenig abgepaunt, und eine anregende Unterhaltung wird uns gut tun. Wie geht es Mutter? Er hat auch wohl noch fest erzählt? Und wie geht es eurem lieben Vater mit der Wicht?“

„Eine Antwort auf alle diese Fragen wurde nicht erwartet, oder es gehörte zum guten Ton, solche Fragen zu stellen.“
Gunvor grüßte kurz und sagte, sie müßte lieber gleich wieder gehen, da sie eine notwendige Besorgung zu machen habe.
„Ja, es ist recht ärgerlich“, beteuerte die Baronin mit ihrer gewöhnlichen verbindlichen Stimme. „Aber Gunvor muß einige Einkäufe machen, um Emma in kein Verlaß; Mutter hat sich heute zu Tisch angemeldet.“
„Und wir sollen von Tomi grüßen und fragen, ob die Lieben, er, was dazwischen hätte, wenn sie auch mitkamen.“

„Nein, im Gegenteil, es ist mir eine Freude, daß Tomi und bei unserer einfachen Möbelschmückung bleiben. Doch ihr ersatzweise müßt einen Augenblick, ich habe noch einiges anzudeuten. Ich weiß ja, was für einen empfindlichen Magen die Lieben hat, und ich glauhe ... ja, wie gesagt, ich bin ihnen Kardinal am Entschuldigend.“
Sie trat Gunvor noch auf dem Karzpal und sagte: „Ja, jetzt bist alles müde, lassen mich eben warten.“
Diese demütigende Tomi kann natürlich keine Mütter mit Speise essen, und wir müssen einen Braten haben. Weshalb einen kleinen zu bekommen, und handle erbenstlich! Gerade heute haben wir leider gar nichts mehr im

Haus, das ist doch ärgerlich! Und du bist so eigenfönnig, sonst ginge es schon. Weißt Gott, wie ich mich stets für meine Kinder abgeplagt habe, deshalb würde ich eigentlich etwas anderes als Leid tun verdienen, aber ...“ Sie brach ab und durch ihre Stimme und in ihren Augen zitterten Tränen.
Gunvor zögerte einen Augenblick, doch dann schüttelte sie energisch den Kopf und sagte leise: „Ach, Mama, wenn du doch einsehen könntest, daß ich trotzdem nicht egoistisch bin! Aber ich kann dieses Scheinweisen nicht mehr aushalten und muß mit auf irgendeine christliche, anständige Weise meinen Unterhalt verschaffen können. Adieu, Mutters!“

Sie rief nach Emma, und während sie die ausgebreitete Holzstiege hinunterging, dachte sie: „Vielleicht bin ich unatürlich streng. Aber irgendeine Veränderung muß geschaffen werden. Wieviel heute abend melde ich mich in der Abendstunde an.“
In der Schule das Leben.
„Guten Abend, gnädiges Fräulein, und willkommen!“
„Guten Abend, Herr Ingenieur. Komme ich in Ihre Klasse?“
„Ja, es gibt in jeder Abteilung nur einen Lehrer im Rechnen, und Sie haben sich ja für die obere Abteilung eingeschrieben.“

„Ja, merkwürdigerweise wollte man mich nicht in die untere aufnehmen, sogar kaum in die höhere.“
„Das kleine Wörterchen „don“ löst den Herren gewaltigen Knebel ein, und wenn Sie erlauben, lasse ich es weg, Fräulein Harvig“, versetzte Alf lächelnd.
„Meinetwegen gerne; es ist nur schade, daß die anderen überhaupt etwas davon wissen.“ Sie pusten sich an und füßten miteinander, dabei sagte ich mich ganz bedrückt.
„Das ist eigentlich ganz begreiflich“, sagte Alf herzlich. „Die anderen sehen, daß Sie nicht aus demselben Stoff gemacht sind, wie sie, sind aber keine intelligenteren Menschen, die es gelernt haben, ihre Einbrüche zu verbergen, und es kommt ihnen höchst sonderbar vor, eine so elegante Dame als Mitgehörerin zu haben.“

„Elegante junge Dame!“ wiederholte Gunvor. „Das Klingt fast wie Ironie, und wenn Sie so reden, muß ich mich wegen meiner Unwissenheit doppelt schämen. Im Gedankten an die erste Stunde klopft mir das Herz schon ganz ängstlich. Sind Sie ein strenger Lehrer?“
„Für die faulen und gebelosten Schüler, ja“, versetzte er ernst. „Aber auf Wiedersehen! Ich muß noch ein paar Rechenbeispiele auf die schwarze Tafel schreiben. Wir treffen uns im Abendszimmer.“ Damit verabschiedete er sich rasch und trat in den großen noch leeren Saal.
„Das Mädchen hat Charakter“, dachte er. „Wie rasch und sicher hat sie ihren Entschluß ausgeführt. Ich bin neugierig, was sie kann und wie sie sich den anderen Mädchen gegenüber benimmt. Es wäre ärgerlich, wenn sie ihren anspruchslosen Worten zum Trotz die vornehme Dame spielen wollte. Dann hätte ich mich in ihr gefügt.“
Während dieser Gedanken führte seine Hand ruhig und gewandt die Kreide, mit der er die Aufgaben auf die Tafel schrieb, die zwar für ihn ganz mechanisch waren, ihm aber, wie er von den vorhergehenden Jahren wußte, einen recht guten Einblick in die Fähigkeiten seiner Schüler verschafften. Sie verlangten indes immerhin jene gewisse systematische Grundzüge, wie man sie in der Volksschule erhält, und so fürchtete er, Gunvor werde sich wohl kaum dabei zurechtfinden können. Deshalb wollte er ihr eine sehr einfache Aufgabe geben, nicht als Bezwergung, denn die Rechenübungen, „Hülllinge“ zu haben, wollte er sich nicht nachhaken lassen, aber er wollte sie auch nicht entmutigen. In gewisser Beziehung hatte er ja eine Art Verantwortung für den Schrift, den sie getan hatte. Die jungen Mädchen kamen in Gruppen herein. Die meisten hatten Bekannte und schienen sich auf den engen Holzbanken, wo viele von ihnen schon als Schulkameraden gefesselt hatten, ganz bequem zu fühlen.
Gunvor hatte sich äußerst schüchtern auf ihren Platz gesetzt und erzielte nun vermittels, als sich eine Menge Mädchensteife nach rechts hin umwendeten, weil sie Lina Anderssons höflichen Gruß wahrgenommen hatten.

und die Tränen traten ihr in die Augen; denn von den vorhergehenden Aufgaben hätte sie nicht eine einzige anrechnen können, und sie hatte auch noch nie in ihrem Leben auf eine schwarze Tafel geschrieben. Ihre Hand, die die Kreide hielt, zitterte, und die Zahlen wurden dadurch nur undeutliche Striche. Sie kämpfte verzweifelt mit ihren Tränen, aber es half alles nichts. Schamrot in dem Brandstein, die schlechteste Schülerin der ganzen Klasse zu sein, vor Alf.

„Diese Aufgabe hier ist sehr leicht, darüber brauchen Sie sich nicht aufzuregen“, sagte Alf. „Ich werde Ihnen ein paar Hinweise geben, dann geht es gewiß. Beobachten Sie zuerst mit mir, und suchen Sie dann die Zahl.“
Gunvor blickte die Lippen zusammen, um das Schließen zu unterbinden. Sie machte ein paar energische Anstrengungen und brachte mit Alf's Nachhilfe die Summe schließlich richtig heraus.

Sie sah nicht auf, als sie fertig war, nur wie aus weiter Ferne hörte sie Alf einen neuen Namen aufrufen. Während der ganzen Stunde saß sie so in den Dösen, und sie konnte dem Unterricht nicht folgen. Die Journalen verschmammen vor ihren Augen, und als die zwei Stunden um waren und die zum Teil noch recht jungen Mädchen hinausliefen, hatte sie noch nicht eine einzige Aufgabe fertig.

„Das Fräulein „don“ war nicht gerade glänzend im Rechnen“, sagte eine blaueäugige Siebzehnjährige halblaut zu einer anderen, als Gunvor vorüberging.
„Rein“, lautet die Antwort der Mitgehörerin. „Solche vornehme Fräulein von Hofen sind haben ja auch nicht viel zusammenzurechnen.“
Als Lina Andersson dienstfertig herbeilief, um Gunvor beim Ausgehen zu helfen, erhob sich ein allgemeines Rufen und Aufschrien, und Gunvor fing verschiedene Sticheleien an, deren Sinn sie indes kaum verstand.

Doch plötzlich wurde es still ringsum, denn ein feierliches Mädchen trat rasch unter die Schür und sogte mit heller, deutlich vernehmlicher Stimme: „Ihr betragt euch wie kleine kläffende Hündchen, Mädchen! Schämt euch! Wer wird über eine Mitgehörerin herfallen, von der ihr nicht weiter wißt, als daß sie einen adeligen Namen hat. Und, wie kleinlich und gemein führt ihr euch auf!“
Diese Worte verhielten ihre Wirkung nicht; einige von den Mädchen sagten sogar freundlich gute Nacht, und das feierliche Mädchen nickte ihr kameradschaftlich zu.

„Sie heißt Anna Bergmann und geht bei einem Tischler in die Lehre. Denken Sie sich, sie will sich eine eigene Werkstatt einrichten und nur weibliche Kräfte dabei verwenden“, sagte Lina Andersson, während sie mit Gunvor die Treppe hinunterging. „Ihr Vater ist während darüber und hat ihr seine eigene Werkstatt verschlossen, obgleich er selbst Tischler ist. Sie nimmt auch Sprachunterricht und erwidert sich ihren Unterhalt selbst.“
Gunvor hörte eifrig zu; doch vor dem Hause mußten sie sich trennen, weil sie in einer anderen Stadtgegend wohnte.

Die Schule lag in der Mitte der Stadt, und Gunvor stand nun einem Augenblick unschlüssig in der dunklen, engen Straße. Es war noch neun Uhr, und sie konnte sich nicht erinnern, je so spät allein außerhalb des Hauses gewesen zu sein. Auf der Straße lag der Schnee als eine graue, dicke Masse, und es wehte ein scharfer, kalter Wind.
Gunvor war dem Weinen nahe und dachte, sie werde die Straße wieder ausgehen müssen, es sei doch zu spät, als daß sie sich auf den Weg nach Hause wagen sollte, und erwiderte sich ihren Unterhalt selbst.

„Die Schule lag in der Mitte der Stadt, und Gunvor stand nun einem Augenblick unschlüssig in der dunklen, engen Straße.“
„Gut, es wird nicht so schnell“ erlangte plötzlich eine Stimme hinter ihr.
Sie wich instig einen Schritt zur Seite und wäre beinahe gefallen, blieb aber dann stehen. Es war Ingenieur Rasmussen.
„(Fortsetzung folgt.)“

„Gut, es wird nicht so schnell“ erlangte plötzlich eine Stimme hinter ihr.
Sie wich instig einen Schritt zur Seite und wäre beinahe gefallen, blieb aber dann stehen. Es war Ingenieur Rasmussen.
„(Fortsetzung folgt.)“

„Gut, es wird nicht so schnell“ erlangte plötzlich eine Stimme hinter ihr.
Sie wich instig einen Schritt zur Seite und wäre beinahe gefallen, blieb aber dann stehen. Es war Ingenieur Rasmussen.
„(Fortsetzung folgt.)“

„Gut, es wird nicht so schnell“ erlangte plötzlich eine Stimme hinter ihr.
Sie wich instig einen Schritt zur Seite und wäre beinahe gefallen, blieb aber dann stehen. Es war Ingenieur Rasmussen.
„(Fortsetzung folgt.)“

„Gut, es wird nicht so schnell“ erlangte plötzlich eine Stimme hinter ihr.
Sie wich instig einen Schritt zur Seite und wäre beinahe gefallen, blieb aber dann stehen. Es war Ingenieur Rasmussen.
„(Fortsetzung folgt.)“

„Gut, es wird nicht so schnell“ erlangte plötzlich eine Stimme hinter ihr.
Sie wich instig einen Schritt zur Seite und wäre beinahe gefallen, blieb aber dann stehen. Es war Ingenieur Rasmussen.
„(Fortsetzung folgt.)“

„Gut, es wird nicht so schnell“ erlangte plötzlich eine Stimme hinter ihr.
Sie wich instig einen Schritt zur Seite und wäre beinahe gefallen, blieb aber dann stehen. Es war Ingenieur Rasmussen.
„(Fortsetzung folgt.)“

Klassifizierte Anzeigen

Verkauft — Ein tüchtiges Mädchen aus guter Familie, Bek. & Ebboda, 1409 Farnam Str. 4-7-16

Verkauft — Ein tüchtiges Mädchen aus guter Familie, Bek. & Ebboda, 1409 Farnam Str. 4-7-16

Arbeiter für Zuckerrüben-Felder — Unter Lohn gegen Kontrakt. Omaha Employment Bureau, 121. N. 15. Str., Tel. Doug. 1112.

Eisbecken für mein Eisenwarenen- und Möbelgeschäft — einen zuverlässigen, nicht zu jungen Mann, der Erfahrung in Kleinarbeit hat. G. R. Vos, Bronx, Neb. 3-6-17

Zug- in der Stadt oder auswärts — Stellung als Leiter eines kleinen Hotels, Klubs, Restaurants oder Saloons. Habe langjährige Erfahrung und erstklassige Referenzen. Mr. E. S. Omaha Tribune. 4-6-16

Geschäftliche Geschäftliche — Hochdelikate geräucherter Gattische, nach meinem eigenen Rezept zubereitet, große Delikatesserie; bei Henry West, 20. und Missouri Ave. Südseite, Tel. South 181. Apr. 10

Schnell, schnell, nicht säumen! — Spezial-Winterfahrer Sport Jünger \$25. Liner Lager wurde durch große Caterpillar Tractor verfertigt. Die Sorte, die im Weltkrieg in Gebrauch ist, Nebraska Automobil School, 2406 Leavenworth Str. Neb. 3110. Mai 15-16.

Family Supply Store.
1 Quart Kartoffeln \$0.75
1 Quart Kimmeln 1.00
1 Quart Mandariner Brand 1.00
1 Quart Whiskey 1.25

Regulärer Preis .. \$4.00
Wir verdienen obigen Aufschlag, Express von uns bezahlt, zum Spezialpreis von \$2.75.

Smith & Keeler.
420 Süd 13. Straße, Omaha, Neb.
Wir sind mit geringem Profit zufrieden. 6-17-16.

Abstracts of Title.
Guarantee Abstract Co., 7 Patterson Bldg. 3-18-17

E. W. Sadler & Son — 216 Keeline Bldg. 3-18-17

Advokaten.
Hm. Emerol, 202-203 First Nat'l Bank Bldg. 2-1-17

Wenn Sie nicht anzeigen, wird die Kundschaft, die Sie verlieren, des andern Anzeigerechnung bezahlen

Rekrutierung — Tüchtiges deutsches Mädchen für allgemeine Hausarbeit in einer guten heimathlichen Familie, 2202 Fowler Ave. Telefon: Colfax, 1314. 4-6-16

Verkauft — Ein tüchtiges Mädchen aus guter Familie, Bek. & Ebboda, 1409 Farnam Str. 4-7-16

Arbeiter für Zuckerrüben-Felder — Unter Lohn gegen Kontrakt. Omaha Employment Bureau, 121. N. 15. Str., Tel. Doug. 1112.

Eisbecken für mein Eisenwarenen- und Möbelgeschäft — einen zuverlässigen, nicht zu jungen Mann, der Erfahrung in Kleinarbeit hat. G. R. Vos, Bronx, Neb. 3-6-17

Zug- in der Stadt oder auswärts — Stellung als Leiter eines kleinen Hotels, Klubs, Restaurants oder Saloons. Habe langjährige Erfahrung und erstklassige Referenzen. Mr. E. S. Omaha Tribune. 4-6-16

Geschäftliche Geschäftliche — Hochdelikate geräucherter Gattische, nach meinem eigenen Rezept zubereitet, große Delikatesserie; bei Henry West, 20. und Missouri Ave. Südseite, Tel. South 181. Apr. 10

Schnell, schnell, nicht säumen! — Spezial-Winterfahrer Sport Jünger \$25. Liner Lager wurde durch große Caterpillar Tractor verfertigt. Die Sorte, die im Weltkrieg in Gebrauch ist, Nebraska Automobil School, 2406 Leavenworth Str. Neb. 3110. Mai 15-16.

Family Supply Store.
1 Quart Kartoffeln \$0.75
1 Quart Kimmeln 1.00
1 Quart Mandariner Brand 1.00
1 Quart Whiskey 1.25

Regulärer Preis .. \$4.00
Wir verdienen obigen Aufschlag, Express von uns bezahlt, zum Spezialpreis von \$2.75.

Smith & Keeler.
420 Süd 13. Straße, Omaha, Neb.
Wir sind mit geringem Profit zufrieden. 6-17-16.

Abstracts of Title.
Guarantee Abstract Co., 7 Patterson Bldg. 3-18-17

E. W. Sadler & Son — 216 Keeline Bldg. 3-18-17

Advokaten.
Hm. Emerol, 202-203 First Nat'l Bank Bldg. 2-1-17

chen. Stützen und Kostentenschnell-gerne geliefert. Erstklassige Arbeit. Preise mäßig. 3011 Süd 20. Str. Phone Douglas 7601, Omaha. 4-25-16

REDUCE TIRE EXPENSE
Duplex tires are good for 5000 to 10000 miles service. Cost \$2 to \$3. Get one now for as little as 20¢. They are guaranteed to give you a good road. The other is a fair trade. DUPLEX TIRE COMPANY, 227 Farnam Street, Omaha, Neb. 4-25-16

Auto Repair Shop
Joh. Murphy, Automobile u. Reifen-Reparaturen, 112 Süd 17. Str. Phone Doler 207, Nacht-Telephon NEB 6794. Mäßige Preise Arbeit garantiert. 3-6-17

\$100 Belohnung — für jeden Auto-Magneto, den wir nicht reparieren können. Erfinder der neuen Bandscher Affinity Sparksplag. S. Bandscherer, 210 Nord 13. Str. 3-1-17

Nebraska Auto Radiator Repair — Gute Arbeit, mäßige Preise, prompte Bedienung. Zufriedenheit garantiert. 230 So. 19. Str. Telephone Doug. 7390. 3-20-17

Auto-Klempner.
R. A. Knie, der Auto-Klempner, Spezialist in Herstellung von Kessels, Gasolin-Kesseln, 316 Süd 20. Str. Tel. Douglas 3570. 5-3-16

Auto Radiator Reparatur Werke
J. E. Greenwood, 2028 Farnam St. 212 Nord 16. Str. Deutscher Staufferladen, beste Radwaren jeder Art. Zweigstellen: Sanden Bros und Public Market. 2-4-17

Autos zu verkaufen. — Ein Verkauf gebrauchte Autos immer an Hand. Wir kaufen dieselben auch und verkaufen sie billig. Aut. Shop, 1501-3 Jackson Str. Tel. Doler 935. 3-13-17

Automobile und Wagen.
Radierer. Ford Cars \$15 u. \$20. Abreihen der alten Farbe \$25 und aufwärts. Beste Arbeit garantiert. Tomaskel & Co., 1903 Süd 13. Str. Phone Red 6158. Apr. 18

Blische - Kälten.
Van Arman Blische-Kälten und Anopf Co.
Eröffnung am 15. März, ausgestattet mit allen Maschinen zur Herstellung von Blische-Kälten, Sämtliche Arbeit u. Reparaturen. Unser Geschäft ist das modernste ausgestattet in Omaha. 336-7 Barton St. Nordost-Ecke 16. u. Farnam Str. Phone Doug. 3109. 3-13-17

Zu verkaufen.
Zu verkaufen. — Ich möchte meine 164 Acker in Fowler County, Neb., zu verkaufen; gute Bedingungen. Alle Gebäude, gute Brücken mit Pumpe und Windmühle vorhanden, in deutscher Landwirtschaft. 1/2 Meilen von evangelisch-lutherischer Kirche, 3 Meilen von Bahnhof. Um weitere Auskunft schreiben man an Ehas. Gubals, Albert, Colo. 4-6-16

Falls Sie Eigentum verkaufen, verkaufen oder demietern wollen, schreiben Sie nur an B. S. Dindow Agency, Zimmer 674 Brandeis Building, Omaha, Neb. Telephone: Red 3132. 5-5-16

320 Acker Domestead Land.
Bessere Gelegenheit für einen armen Mann, zu einer guten Farm zu kommen. Feinster Boden, wo alles wächst. Von 3-6 Meilen von der Eisenbahn-Station, Postoffice, Schule, Holzhandlung und Schule. Breites Wasser von 15 bis 30 Fuß, und genug freies Holz für Feuer-Ofen und Heizung in der Nähe. Mit \$185 ist alles bezahlt. Kommen Sie gleich oder senden Sie uns \$25 Anzahlung, und ein gutes Stück Land wird da sein, wenn Sie kommen. Zugleich sichern Sie sich den niedrigen Preis. Später wird der Preis viel höher. Deutsches, benutzt diese letzte Gelegenheit, denn dieses Land ist wirklich sehr gut. 10 Cents für mehr Auskunft. Frank Changer, 1624 Curtis Str., Denver, Colo. 4-7-16

Saloon-Geschäft zu verkaufen.
Ein aufstehendes Saloon-Geschäft zu verkaufen, zwischen zwei Parkplätzen und einem Overhaul gelegen; ein aufstehendes Geschäft in einer sicheren Stadt; mit oder ohne Schuldschein; Verkaufspreis: Gesundheitszustand. Man adressiere: E. P. Omaha Tribune. Mai 25

zwei Acker Land, drei Meilen westlich von Benson; auf 6 Monate für \$30, vorwärtszahlbar. Anfragen: 3416 Lafayette Ave. 4-29-16

Musikalisches.
Omaha Conservatory of Music, 2301 Farnam Str., 22 Lehrer, 11 Abteilungen; Stimme, Piano, Violine, Tansen, Sprachen, Malen, usw. Katalog auf Wunsch. 4-16-16

Photographisches Atelier.
Bestellt Familienbild jetzt, macht große Freude in künftigen Jahren. Spezialpreis für Konfirmanden. Produkt und fest, was wir für andere getan. \$2 d. Dbd. aufm. Rembrandt Studios, 20. und Farnam Straße. „Injere Bilder verblasen nie!“ 3-10-17

Optiker.
Gläser, durch die Sie klar und ohne Beschwerden sehen können. Preise mäßig. Goff Optical Co., 694 Brandeis Bldg. Omaha. 2-15-17

Typewriter.
Typewriter aller Marken vermietet und verkauft. Leichte Bedingungen. Guttis Typewriter Exchange, 316 S. 18. Str. Tel. 6081. 5-4-16

Ortman's Rein English Bilderrei
212 Nord 16. Str. Deutscher Staufferladen, beste Radwaren jeder Art. Zweigstellen: Sanden Bros und Public Market. 2-4-17

Das preiswürdigste Essen bei Peter Rump. Deutsche Küche, 1508 Dodge Straße, 2. Stock. Mahlzeiten 25 Cents. 4-7-16

Bäder und Massage.
Nae Brügman
Dampf- und Schauerbäder, Massage. Telephone Red 2727. Zimmer 203 Karvack-Gebäude. 4-7

Tierheilmittel und Burmylber.
Zimflöwer Heilmittel machen ihren Viehstand gesund; Ihre Schweine und Rinder werden frei von Würmern und rasch fett werden. Schreiben Sie uns um Einzelheiten. Die Gesundheit Ihres Viehstands bedingt es.
Omaha Horse, Cattle & Dog Remedy Co., 1511 Curt Str., Omaha, Neb. 21 Mai

Möbelreparaturen.
Möbel repariert und neu gepolstert; Matrassen erneuert; Stühle mit Rohrliken verziehen; Kostentenschnell gegeben. Furniture Repair Works, 2910 Farnam Str. Farnam 1062. 5-22-16

King - Anbrantian
Neue Augen hergestellt aus alten Teppichen.
Senden Sie uns Ihre alten Teppiche und wir verarbeiten sie zu hübschen „King Kings“ zu folgenden Preisen:
3 bei 6 \$2.00
4 bei 7 \$3.25
8 bei 10 \$9.00
Wir reinigen und erneuern auch Teppiche zu mäßigen Preisen.
J. A. Polcar & Co. Omaha, Neb. 1525 Süd 21. Str. Omaha, Neb. 6-1-16

Medizinisches.
Hämorrhoiden, Fisteln kuriert.
Dr. E. R. Larru kuriert Hämorrhoiden, Fisteln u. andere Darmleiden ohne Operation. Nur garantiert kein Geld verlangt, ehe kuriert. Schreibt um Buch über Darmliden, mit Remissionen. Dr. E. R. Larru. 240 Bee Bldg. Omaha. 8-1-16

Darm-Spezialist.
Dr. A. Edwards, 530 Bee Bldg. kuriert Hämorrhoiden und Fisteln ohne Operation und ohne anstößliche Mittel. Erfolg garantiert. 2-21-17

Chiropratische Ärzte.
Josephine Armstrong, 615 Bee Bldg. 2-10-17

Chiropractors.
Dr. Buchhorn, Graduierte der Baltimore-Schule, 114-118 Roe Bldg. Tel. Douglas 5347. Damen-Belehnung, Untersuchungen frei und gemüthsicht. 5-12-16

Dr. Johnsons — 3 Doktoren, kein Warten, freie Untersuchung, 2407 N. Str., Süd-Omaha. 3-10-17

Dr. C. F. und Josephine Mc. 452-1 Brandeis Theater. Douglas 4819. 4-24-16

Chiropodist.
Chiropodist. —
Chiropodist. —
Chiropodist. —
Dr. Edwards, 24 & Farnam. 7-24-15
Dr. B. S. Knollenberg, Suite 312, Bee Bldg Taylor 1936. 3-1-17
Dr. u. Frau Billingham, Creighton Bldg., 15 u. Douglas St. Tel. Dgl. 7508. 2-1-17

Tanz-Akademien.
Turpin's Tanz-Akademie, 28. n. Farnam.
Wulf & Borghoff, Tel. Douglas 3319.
Grundbesitz, Lebens-, Kranken-, Unfall- und Feuer-Versicherung, ebenso Geschäfts-Vermittlung.
Zimmer 1, Frenzer Bldg. Südseite 15. und Dodge Straße, Omaha, Neb.

Grabsteine und Monumente.
Das neue deutsche Grabstein-Geschäft liefert Grabsteine und Monumente zu billigen Preisen. A. Prajke & Co., 4316 Süd 13. Str. Tel. South 2670. 5-10-16

Leidenbegünstigte.
Barum Ihre Lieben in der letzten Erde begraben, wenn Sie ein Gemälde in einem modernen Mausoleum kaufen können. Denkt, unterrichtet, Nebraska Mausoleum Co. J. W. Kostsky, Fröl. S. 2175. 2-18-17



Die Y. M. C. A.
unterhält Nachmittags und Abend-Kurse in Englisch, Lesen, Schreiben und Buchhalten, Elementar-Geographie und Grammatik werden gelehrt.
Nachmittagsschule (5 Tage in der Woche) \$5.00 pro Monat.
Abendkurse (Montag, Mittwoh, Freitag) \$1.50 per Monat.
Bei Erlangung der ersten und zweiten Bürgerpapiere wird unentgeltlich Platz erteilt. Freunde werden in jeder möglichen Weise unterstützt.
17. n. Farnam Str. Tel. Doler 1600.

Mutterbuch für alle Arten von Säuglingen.
Buch Nr. 1, wie unten gezeigt, enthält Anweisungen und wunderliche Illustrationen für alle Arten von Säugling-Säuglingen und Gesundheitsfragen. Jede Frau wollester, das Neueste in Müttern zu bekommen. Machen Sie Säuglinge? Senden Sie direkt für dieses Buch, welches das reichhaltigste und billigste Mutterbuch ist. Es erscheint eher den Druck, als Bücher von 25-50 Cts. über 200 Mutter abgebildet.

FILET CROCHET and **CROSS STITCH**
CROCHET AND TOWELS
Zu bestellen durch
Omaha Tribune, 1311 Howard Str., Omaha, Neb.

Dr. Friedrich A. Sedlacek
Deutscher Arzt
Office: 1270 Süd 13. Straße
Office: 2509 S. 11. Str.
Sprechstunden von 1 bis 5 Uhr Nachm. Sonntags von 9 bis 12 Uhr Vorm.
Office, Red 4612
Wohnung, Fair 2430

Dr. Friedrich A. Sedlacek
Deutscher Arzt
Office: 1270 Süd 13. Straße
Office: 2509 S. 11. Str.
Sprechstunden von 1 bis 5 Uhr Nachm. Sonntags von 9 bis 12 Uhr Vorm.
Office, Red 4612
Wohnung, Fair 2430